

Mein Spiegelbild

Mein
Spiegelbild

Beim blick
in den spiegel
verliert sich mit der zeit
dieses glänzen
welches erst noch
so selbstverständlich
voller frische entgegen lachte

zugegeben manchmal versetzt mich diese tatsache
irgendwie in eine seltsame stimmung

dabei
weiß ich nicht mal
was mich mehr stört
meine hängenden augenlider
oder die zähne
welche langsam aber sicher
ihrem verfall zuwinken

jedoch
überrascht es mich
dass in der seele
diese alt vertrauten gefühle
scheinbar gleich bleiben
und treu ihr zuhause
dort finden

wie eh und je
total unverändert
lachen diese mir entgegen
fast als ob sie sorgfältig
beschützt werden
von dem komischen
alterungsprozess

und wenn ich so in die welt hinaus spaziere
da trage dies strahlende lächeln

genauso

wie damals
doch eben kaum jemand
will es erkennen
hinter meinem welkenden körper
der nun nicht ganz makellos
zum ... IN ... sein passt

es gibt tage da werde ich deswegen
gar etwas melanchonisch

weil mein
innerliches denken
wie einst in der jugend
geradezu leuchtet
aber in dieser
angekratzten schale
verpackt

mich scheinbar irgendwie nicht
finden kann ...

Alle Rechte bei der Autorin!

© **possum**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)